

High-Low Indicator



Inhaltsverzeichnis

1.	Überblick	3
2.	Verwendung des High-Low-Indikators	4
2.1	Den Indikator zu einem Chart hinzufügen	4
2.2	Zeitraumen und Anzahl der Balken	4
2.3	Tageszeitbereich	4
2.4	Die Linien für Hochs und Tiefs und ihre Modifizierung	5
2.5	Linien für Eröffnungs- und Schlusskurs	5
2.6	Bezeichnungen	5
2.7	Benachrichtigungen	6

1. Überblick

Der High-Low-Indikator ist ein sehr flexibles Werkzeug zur Darstellung von Hochs und Tiefs auf einem Chart, aus einem beliebigen Zeitraum oder basierend auf einer beliebigen Anzahl von Balken. Sie können mehrere Exemplare des Indikators zum selben Chart hinzufügen, um verschiedene Niveaus anzuzeigen, z. B. die Höchst- und Tiefstwerte von D1 und H4 auf einem H1-Chart:



Der Indikator kann auch die Eröffnungs- und Schlusskurse sowie die Höchst- und Tiefstkurse anzeigen und kann so eingestellt werden, dass er einen bestimmten Tageszeitbereich verwendet, anstatt den ganzen Handelstag zu berücksichtigen.

Sie können den Indikator auch so konfigurieren, dass er Benachrichtigungen auslöst, wenn der aktuelle Kurs das historische Hoch oder Tief durchbricht.

2. Verwendung des High-Low-Indikators

2.1 Den Indikator zu einem Chart hinzufügen

Der High-Low-Indikator wird dem Chart genau wie jeder andere MT4-Indikator hinzugefügt, entweder indem man ihn aus dem Navigator auf den Chart zieht oder durch einen Doppelklick im Navigator. Standard-MT4-Funktionen wie z. B. das Hinzufügen des Indikators zur Favoritenliste oder die Zuweisung eines Hotkeys sind auch verfügbar.

Der Indikator hat verschiedene Einstellungen, die wie nachfolgend beschrieben in der Registerkarte Inputs geändert werden können.

2.2 Zeitrahmen und Anzahl der Balken

Sie können den Zeitrahmen für den Höchst- und Tiefstkurs, den ersten Balken und die Anzahl der verwendeten Balken einstellen. Wenn Sie beispielsweise D1, vorheriger Balken und 3 Balken wählen, bedeutet dies, dass der Indikator die Höchst- und Tiefstwerte der letzten 3 Tage, aber ohne den heutigen Tag, anzeigt.

2.3 Tageszeitbereich

Sie können einen Tageszeitbereich einstellen, sodass der Indikator nur den Handel in einem bestimmten Uhrzeitbereich berücksichtigt. Dies kann besonders bei Aktienmärkten nützlich sein, an denen zwar rund um die Uhr gehandelt wird, der Markt aber nur in einer Kernzeit von z. B. 8 Stunden wirklich aktiv ist.

Der Zeitbereich wird in der Form hh:mm-hh:mm, z. B. 08:00-15:59 angegeben.

Sie können auch wählen, ob der Zeitbereich nur auf die Höchst- und Tiefstkurse angewendet wird oder ob er sich auch auf die Eröffnungs- und Schlusskurse auswirkt, die von dem Indikator berechnet werden.

2.4 Die Linien für Hochs und Tiefs und ihre Modifizierung

Sie können den Stil und die Farben für die Linien für Hochs und Tiefs einstellen. Wenn Sie mehrere Exemplare des Indikators auf demselben Chart verwenden, um verschiedene Niveaus anzuzeigen, ist es natürlich am besten, wenn Sie für jeden Indikator eine andere Farbe einstellen. Sie können eine Linie für Hochs oder Tiefs ausblenden, indem Sie ihre Farbe auf «keine» setzen.

Sie können die Linien für Hochs und Tiefs auch verschieben, indem Sie z. B. 5 Pips zum Preis addieren (oder subtrahieren). Diese Verbreiterung wirkt sich auch auf die von Ihnen eingestellten Alerts aus. Die Ausweitung kann in Form von Pips (z. B. 20), eines Preisbetrags (z. B. 0.0020) oder eines Prozentsatzes der Spanne zwischen Hoch und Tief definiert werden.

Ein negativer Wert für die Verbreiterung verengt die Linien. Zum Beispiel, wenn das Tief bei 1.2345 liegt, dann verschiebt ein Wert von 10 Pips die Linie auf 1.2335 (vom Hoch weg verbreitert) und ein Wert von -10 verschiebt die Linie auf 1.2355 (zum Hoch hin verengt).

2.5 Linien für Eröffnungs- und Schlusskurs

Sie können einstellen, ob die Linien für den Eröffnungs-, Schluss- und vorherigen Schlusskurs angezeigt werden. Hinweis: Die Schlusskurslinie ist nur dann sinnvoll, wenn Sie den Indikator so konfigurieren, dass er beim vorherigen Balken beginnt anstatt beim aktuellen, oder wenn Sie einen Tageszeitbereich verwenden. Andernfalls zeigt die Schlusskurslinie einfach den aktuellen Kurs an.

Sie können jede dieser drei Linien einzeln ein- und ausschalten, indem Sie eine Farbe dafür auswählen oder die Farbe auf «keine» setzen.

2.6 Bezeichnungen

Sie können wählen, ob der Indikator für jede Linie eine Bezeichnung anzeigt, z. B. «D1 High», und Sie können den Text dieser Beschriftung selbst festlegen. Wenn Sie die Variable {PRICE} in diesen Text einfügen, dann zeigt der Indikator den Kurs an, auf dem die Linie beruht.

2.7 Benachrichtigungen

Sie können wählen, ob Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten, wenn der Kurs die oberen oder unteren Linien überschreitet (einschliesslich etwaiger von Ihnen eingestellter Verbreiterungen). Benachrichtigungen können als Popup-Meldungen und/oder als Sounds ausgegeben werden.

Um wiederholte Benachrichtigungen zu vermeiden, können Sie einen Mindestabstand zwischen den Benachrichtigungen festlegen, und Sie können den Indikator auch so konfigurieren, dass die ersten N Sekunden des aktuellen Balkens ignoriert werden.

Der Inhalt dieses Leitfadens dient rein zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Handel mit einem speziellen Produkt dar. Er ist nicht als Beratung irgendeiner Art, insbesondere in Handels-, Steuer- und Rechtsfragen, aufzufassen. Informationen oder Meinungen zu einem Produkt oder einer Strategie, die in diesem Leitfaden geäussert werden, sind in Bezug auf die Anlageziele, finanziellen Umstände, Erfahrungen oder Kenntnisse jedes einzelnen Anlegers zu verstehen. Die Swissquote Bank AG und ihre Beschäftigten haften unter keinen Umständen für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste aus Entscheidungen, die auf der Grundlage von Informationen aus diesem Leitfaden getroffen wurden. Der Inhalt dieses Leitfadens wurde durch die Swissquote Bank AG zum angegebenen Zeitpunkt angefertigt und kann sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Die Inhalte dieses Leitfadens stammen aus oder basieren auf Quellen, welche die Swissquote Bank AG als zuverlässig betrachtet. Dennoch kann die Swissquote Bank AG keine Gewähr für die Qualität, Korrektheit, Rechtzeitigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Leitfaden enthaltenen Informationen leisten. Ohne vorherige schriftliche Einwilligung der Swissquote Bank AG darf dieser Leitfaden weder ganz noch teilweise vervielfältigt werden. Devisentransaktionen sind hoch spekulativ und bergen erhebliche Risiken. Sie eignen sich im Allgemeinen nur für Anleger, die das Risiko eines Verlustes, der ihre Forex-Margin übersteigt, auf sich nehmen können. Aufgrund ihrer Beschaffenheit können Forex-Transaktionen theoretisch zu unbegrenzten Verlusten führen. Ohne Eingreifen könnten die Verluste das gesamte Guthaben des Kunden bei der Swissquote Bank AG um ein Vielfaches übersteigen.

www.swissquote.com

Geneva - Zurich - Bern - London - Dubai - Malta - Hong Kong